

Sachstandsbericht

Radverkehrskonzept Innenstadt - Kölner Ringe - Abschnitt Hohenzollernring, Kaiser-Wilhelm-Ring, Hansaring

Beschluss:

In Ergänzung der bisherigen Beschlüsse zum Radverkehrskonzept Innenstadt und den Kölner Ringen, insbesondere Vorlage-Nr. 1202/2019, beauftragt der Verkehrsausschuss die Verwaltung:

1. mit der Umsetzung der fahrrad- und fußgängerfreundlichen Umgestaltung der Kölner Ringe im Abschnitt Hohenzollernring, Kaiser-Wilhelm-Ring, Hansaring gemäß der vorliegenden Planung. Die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von 1.138.000,00 € wird vollständig aus dem konsumtiven Haushalt finanziert.
2. Die Ertragsverluste in Höhe von rd. 230.000 € pro Jahr durch den vollständigen Wegfall der Kurzzeitparkplätze in den genannten Abschnitten bei der Haushaltsplananmeldung 2022 ff. zu berücksichtigen.
- 3a. Die Ausgestaltung der südlichen Knotenpunktzufahrt im Kreuzungsbereich Kaiser-Wilhelm-Ring/Gladbacher Straße/Christophstraße gemäß Variante 1 mit durchgehendem Radfahrstreifen auszubilden.

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und wie die Beschlüsse der BV Innenstadt vom 10.06.2021 (vgl. hierzu Anlage 6 zur Vorlage) umgesetzt werden können und wird zudem gebeten, in der nächsten Sitzung des Verkehrsausschusses eine entsprechende Beschlussvorlage einzureichen.

Status in Bearbeitung
 erledigt

Aktueller Bearbeitungsstand:

Die Maßnahme befindet sich in der Umsetzung. Die Arbeiten im Fahrbahnbereich sind abgeschlossen (punktuelle Fahrbahndeckensanierung, Markierung). Die Maßnahmen in den Nebenanlagen wurden begonnen (Versetzen LSA-Maste, Fahrradparken / Nahmobilitäts-Parken) bzw. ebenfalls bereits abgeschlossen (Umwandlung von Kurzzeitparkplätzen in Ladezonen / Bewohnerparken). Der Rückbau der alten Radwege erfolgt sukzessive von Nord nach Süd und wird voraussichtlich im I. Quartal

2023 abgeschlossen.

Nächste Schritte:

Fortgang der laufenden Arbeiten.

Der nächste Sachstandsbericht ist geplant für den:

August 2023